

Frame Security startet mit 50 Mio. \$, um die Zukunft der Human Security zu gestalten

11.05.2026, 16:29 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *ACCESS Newswire*

Mit Unterstützung von Index Ventures, Team8 und Picture Capital bringt Frame eine KI-gesteuerte Plattform auf den Markt, die Unternehmen dabei helfen soll, sich gegen die wachsende Welle von KI-gestützten Social-Engineering- und Deepfake-Angriffen zu verteidigen, indem sie Mitarbeiter befähigt, die stärkste Verteidigungslinie zu bilden

NEW YORK CITY, NY / ACCESS Newswire / 11. Mai 2026 / Frame Security gab heute seinen öffentlichen Start bekannt, begleitet von einer Finanzierungsrunde in Höhe von 50 Mio. \$ unter der Führung von Index Ventures, Team8 und Picture Capital, an der auch die Branchengrößen Assaf Rappaport, CEO von Wiz, und Elad Gil beteiligt waren, der ursprünglich als Angel-Investor eingestiegen war und sein Engagement seitdem über seinen Fonds Gil Capital verdoppelt hat. Das Unternehmen entwickelt eine neue Kategorie der Human Risk Security, die darauf ausgelegt ist, Unternehmen vor dem größten Angriffsvektor in der Cybersicherheit zu schützen: Menschen.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84167/Frame_110526_DEPRCOM.001.jpeg

Fast 96 % der Unternehmen bieten in irgendeiner Form Schulungen zur Sensibilisierung für Sicherheitsfragen an, doch sind bei rund 90 % der Datenverletzungen nach wie vor menschliche Faktoren im Spiel. Infolgedessen investieren Unternehmen massiv in Sicherheitsprogramme für Mitarbeiter, wobei der weltweite Markt für Schulungen zur Sensibilisierung für Sicherheitsfragen bis 2027 voraussichtlich 13 Mrd. \$ erreichen wird. Gleichzeitig macht der Aufstieg generativer KI Social-Engineering-Angriffe deutlich überzeugender und skalierbarer, sodass Angreifer maßgeschneiderte Nachrichten erstellen, sich als Kollegen oder Führungskräfte ausgeben und Mitarbeiter über E-Mail, Messaging-Plattformen, Telefonanrufe und Videokonferenzen erreichen können. Laut Gartner gaben 43 % der Führungskräfte im Bereich Cybersicherheit an, im Jahr 2025 mindestens einen Vorfall mit Deepfake-Audioanrufen erlebt zu haben, während 37 % mit Deepfake-Videoanrufen konfrontiert waren. Diese Angriffe zielen darauf ab, Mitarbeiter dazu zu verleiten, sensible Informationen preiszugeben, Zahlungen zu genehmigen oder Zugriff auf kritische Systeme zu gewähren. Die Risiken verschärfen sich, da Mitarbeiter täglich Hunderte von operativen Entscheidungen treffen, die potenzielle Sicherheitsauswirkungen haben, doch die meisten Sicherheitsteams verlassen sich nach wie vor auf vierteljährliche Sicherheitsschulungen und veraltete Phishing-Simulationen, die nicht widerspiegeln, wie Menschen tatsächlich arbeiten oder wie Hacker tatsächlich angreifen.

Frame ist sich bewusst, dass Mitarbeiter die letzte Verteidigungslinie gegen moderne Cyberbedrohungen darstellen. Die Plattform automatisiert den gesamten Prozess der Sicherheitssensibilisierung und -schulung. Mithilfe von KI ermöglicht sie es Unternehmen, schnell realistische Angriffssimulationen, hyper-personalisierte, rollenbasierte Schulungen und maßgeschneiderte Handlungsempfehlungen für Mitarbeiter im gesamten Unternehmen zu erstellen. Wenn neue Arten von Angriffen auftauchen, können Sicherheitsteams innerhalb von Minuten relevante Schulungen erstellen und bereitstellen, die den Mitarbeitern helfen, Bedrohungen zu erkennen und zu stoppen, bevor sie zu echten Vorfällen werden. Durch die kontinuierliche Analyse des Mitarbeiterverhaltens und organisatorischer Muster kann Frame in Echtzeit relevante Handlungsempfehlungen und Simulationen bereitstellen und so den Mitarbeitern helfen, die Arten von Angriffen zu erkennen und darauf zu reagieren, denen sie am ehesten ausgesetzt sind. Dadurch können Unternehmen über statische Sensibilisierungsprogramme hinausgehen und die menschliche Verteidigungslinie stärken, wo Sicherheitsvorfälle oft ihren Ursprung haben.

An einem einzigen Tag treffen Mitarbeiter Hunderte von Entscheidungen, die potenzielle Auswirkungen auf die Cybersicherheit haben, sagte Tal Shlomo, Mitbegründer und CEO von Frame Security. KI hat Social-Engineering-Angriffe dramatisch einfacher zu erstellen und viel schwerer zu erkennen gemacht. Aus meiner Erfahrung bei der Zusammenarbeit mit führenden Sicherheitsteams in Fortune-500-Unternehmen bei Wiz weiß ich, dass selbst die

fortschrittlichsten Cybersicherheitssysteme das durch menschliches Verhalten verursachte Risiko nicht beseitigen konnten. Nachdem wir viele auf Menschen ausgerichtete Angriffe beobachtet hatten, haben wir Frame mit dem Ziel entwickelt, die Belegschaft zu befähigen, die stärkste Verteidigungslinie gegen KI-gesteuerte Angriffe zu werden. Unsere KI-Engine dient als dynamisches System, das sich mit dem Unternehmen weiterentwickelt und die Mitarbeiter auf die realen Bedrohungen vorbereitet, denen sie ausgesetzt sind.

Frame Security wurde von den Cybersicherheits-Unternehmern Tal Shlomo und Sharon Shmueli gegründet, beides ehemalige Mitglieder der israelischen Elite-Cyber-Einheit Unit 8200, die umfangreiche technische und branchenspezifische Erfahrung in das Unternehmen einbringen. Shlomo kam als einer der ersten Mitarbeiter zu Wiz und arbeitete dort in der frühen Wachstumsphase des Unternehmens, bevor es zu einem der erfolgreichsten Cybersicherheits-Startups der Geschichte wurde, was schließlich in der Übernahme durch Google für 32 Mrd. \$ gipfelte. Shmueli war zuvor im Alter von nur 25 Jahren als CTO bei der Venture-Plattform von Team8 tätig, wo er bei einer der branchenführenden Venture-Capital-Firmen, die ein Vermögen von mehr als 2 Mrd. \$ verwaltet, dabei half, Cybersicherheitsunternehmen der nächsten Generation zu bewerten und aufzubauen.

In jedem Unternehmen mit Mitarbeitern besteht ein menschliches Risiko, sagte Shardul Shah, Partner bei Index Ventures. Diese Mitarbeiter müssen auf die Bedrohungen vorbereitet sein, denen sie heute ausgesetzt sind, und nicht auf eine statische Annäherung an Bedrohungen von vor fünf Jahren. Frame baut eine Plattform auf, die dies ermöglicht.

Was Frame so überzeugend macht, ist, dass es Unternehmen eine praktische Möglichkeit bietet, ihre Mitarbeiter auf diese Angriffe vorzubereiten und den menschlichen Faktor zu einem wesentlichen Bestandteil ihrer Sicherheitsstrategie zu machen, sagte Elad Gil, Technologieinvestor und Geldgeber von Frame.

Frame Security wird bereits in Dutzenden von Unternehmen eingesetzt und verzeichnet eine starke Nachfrage bei Großunternehmen. Das Unternehmen zählt Dutzende von Kunden, darunter Louis Dreyfus Company, AlphaSense, Rockefeller Capital Management und andere, und unterstützt Sicherheitsteams dabei, ihre Abwehr gegen auf Menschen abzielende Angriffe zu stärken. Mit der neuen Finanzierung plant Frame, seine Teams in den Bereichen Entwicklung, innovative Cybersicherheit und KI-Forschung sowie Markteinführung zu vergrößern und die Einführung seiner Plattform in Konzerne in den Vereinigten Staaten und weltweit zu beschleunigen.

Über Frame Security

Frame Security ist ein Unternehmen für Human Security und Security Awareness, das Organisationen dabei unterstützt, sich gegen die wachsende Welle von Social-Engineering, Deepfakes und KI-gestützten Bedrohungen zu verteidigen. Die Plattform des Unternehmens verwandelt traditionelle Security Awareness in ein dynamisches, KI-gestütztes System, das die Arbeitsweise von Organisationen analysiert, im Laufe der Zeit mit ihnen wächst und maßgeschneiderte Simulationen, Sicherheitsschulungen und Handlungsempfehlungen generiert, um menschliche Risiken in all ihren Formen zu reduzieren.

Kontaktinformationen:

Ofir Zimmer
Ofirz@tellny.com
+1 3478435223

QUELLE: Frame

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche

oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca , www.sec.gov , www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

ACCESS Newswire

500 Perimeter Park Drive, Suite D
NC 27560 Morrisville

Client Support

cs@accesswire.com

News-ID: 1311689 • Views: 165 (Stand: 27.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1311689/Frame-Security-startet-mit-50-Mio-um-die-Zukunft-der-Human-Security-zu-gestalten.html>